Godenhaus-Mühle in Sinzig

Schlagwörter: Wassermühle, Getreidemühle
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Sinzig
Kreis(e): Ahrweiler
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Godenhaus in Sinzig um 1930
Fotograf/Urheber: unbekannt



Die Godenhaus-Mühle ist die älteste Mühle am Sinziger Mühlengraben und wahrscheinlich die älteste Mühle in Sinzig. Im Heimatjahrbuch des Kreises Ahrweiler 2020 haben Willy Weis und Hildegard Funk eine Zusammenfassung zur Geschichte des Godenhauses veröffentlicht. Dort wird erwähnt, dass König Adolf von Nassau dem Johannes dictus de Gude am 2. Dezember 1295 das Gudenhaus zu Lehen gibt. Erwähnt ist dabei als Teil des Lehens ausdrücklich der aus der Ahr abgeleitete Wassergraben zum Antrieb der Mühle im Godenhaus.

1836 wurde die Mühlenanlage als Mahlmühle mit drei Gängen und sechs bis acht Beschäftigten beschrieben.

1918 war noch ein Mühlrad an dem Godenhaus betriebsfähig. Nach Weis und Funk wurde jedoch der Mühlenbetrieb bereits 1897 eingestellt.

Bei den Bombenangriffen auf die naheliegende Eisenbahnbrücke im Zweiten Weltkrieg kam es zu schweren Beschädigungen am Godenhaus. Der aktuelle Gebäudebestand ist im Wesentlichen erst in der Nachkriegszeit entstanden.

(Hardy Rehmann, Verein zur Förderung der Denkmalpflege und des Heimatmuseums in Sinzig e.V., 2026)

Quelle

Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2011): Landschaft im Wandel (LaWa) vom Anfang des 19. Jahrhunderts bis zum Ende des 20. Jahrhunderts, dargestellt auf der Grundlage der amtlichen Topographischen Karten 1:25000, Blatt 5409 Linz am Rhein - Historische Kartenblätter von 1808 - 1997

Literatur

Rehmann, Hardy / Verein zur Förderung der Denkmalpflege und des HeimatMuseums in Sinzig e.V. (Hrsg.) (2025): Im Fluss der Zeit. Sinzigs vergessene Mühlen. S. 22-24, Sinzig.

Godenhaus-Mühle in Sinzig

Schlagwörter: Wassermühle, Getreidemühle
Straße / Hausnummer: Grüner Weg
Ort: 53489 Sinzig
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Koordinate WGS84: 50° 33 20,73 N: 7° 15 8 O / 50,55576°N: 7,25222°O
Koordinate UTM: 32.376.195,35 m: 5.601.883,96 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.588.782,12 m: 5.602.976,99 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Hardy Rehmann (2026), „Godenhaus-Mühle in Sinzig“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-360102 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**